

Zuwanderung und Flucht

-

**Neue Herausforderungen
für die Wohnungslosenhilfe**

Erlebnis- und Sichtweise

Standort

draußen!

10 | 15

€ 1,60

Das Straßenmagazin für Münster und das Münsterland | www.strassenmagazin-draussen.de



Faktencheck

- Haus der Wohnungslosenhilfe (HdW)
- Mobiler Dienst
- Nachtunterkunft „HuK“
- Winternothilfe „Wohncontainer“

Daten und Fakten 2014

Anzahl der Nutzer des HdW insgesamt*	498 Personen
Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft	221 Personen
davon aus den EU-Mitgliedsstaaten	149 Personen

Anzahl der Nutzer Nachtunterkunft ehem. HUK-Gebäude insgesamt*	556 Personen
Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft	174 Personen
davon aus den EU-Mitgliedsstaaten	125 Personen

Anzahl der Patientinnen und Patienten des Mobilien Medizinischen Dienstes insgesamt**	392 Personen
Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft	165 Personen
davon aus den EU-Mitgliedsstaaten	138 Personen

Daten und Fakten 2015

(einschließlich August 2015)

HdW	Anzahl Personen
Dt. Staatsangehörigkeit	182
EU	114
Drittstaatsangehörige	72
Gesamt	368

Daten und Fakten 2015

(einschließlich August 2015)

HuK	Anzahl Personen
Dt. Staatsangehörigkeit	215
EU	120
Drittstaatsangehörige	49
Gesamt	384

Kommunale Besonderheiten

- Wohnungsmarkt
- Wohnungslose Zuwanderer EU
- Flüchtlinge
- illegalisierte Personen

Lebenslagen

- Wohnen
- Arbeiten
- Gesundheit

Projektdurchführung

- Zukunftsoptionen für ein Leben in Würde, statt Betteln

Dynamik des Projektes

- Positionierung für besonders schutzbedürftige Personen
- Arbeitgeber Pool
- Kolping Werk
- DGB Faire Mobilität
- Zugriff auf kostenfreie Dreizimmer Wohnung
- Kirchliches und zivilgesellschaftliches Engagement
- Interessensbekundungsverfahren EHAP

EUROPA.BRÜCKE.MÜNSTER

- Personelle Ausstattung
- Suche nach einer Immobilie
- Beirat

Solidarität statt Konkurrenz

Solidarität und Konkurrenz

- mediale Aufmerksamkeit
- Flexibilität und Kreativität bei den Unterbringungsmaßnahmen
- Einsatz von freiwilligen Helfern
- Runder Tisch: Medizinische Versorgung für Flüchtlinge, Illegalisierte und EU BürgerInnen
- Projektauftrag Errichtung von Clearingstellen zur Sicherstellung des regelhaften Zugangs zum Gesundheitsversorgungssystem vom MGEPA NRW

Grundsatzposition der BAGW: Hilfen für MigrantInnen in Wohnungsnot

Gedanken und Fragen

- Mindeststandards für Provisorien
- Mindeststandards bei Arbeiterunterkünften
- besonders Schutzbedürftige hervorheben
- Bundesverfassungsgerichtsurteil vom 18.07.2012
- Recht auf Asyl behalten
- Geförderter Wohnungsbau